

Honorarkräfte der Kreismusikschule werden fest angestellt Einstimmiger Beschluss des Kreistages / Keine Einschränkung des Unterrichtsangebotes

In der Kreismusikschule des Landkreises werden mehr als 1000 Schüler:innen von rund 40 Lehrkräften unterrichtet. Davon sind 15 Pädagog:innen im Rahmen einer Festanstellung beim Kreis tätig. Die weiteren Lehrer:innen arbeiten auf Honorarbasis. Der Kreistag Trier-Saarburg hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen, dass die Honorartätigkeit dieser Lehrkräfte in ein festes Arbeitsverhältnis entsprechend des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) überführt werden soll.

4,5 weitere Stellen

Die bisherigen Honorarkräfte erteilen den Unterricht stundenweise. Insgesamt ergibt sich dadurch ein Anteil von 4,5 vollzeitäquivalenten Stellen. Um die Überführung in die Festanstellung zu ermöglichen, hat der Kreistag daher ebenfalls beschlossen im Stellenplan 4,5 weitere Stellen für die Kreismusikschule auszuweisen. Mit dieser Entscheidung des Kreistages ist gewährleistet, dass der Unterricht der Musikschule des Kreises Trier-Saarburg weiterhin ohne Einschränkungen angeboten werden kann.

Über 30 Instrumentalfächer

Hintergrund des Kreistagsbeschlusses ist die jüngste Rechtsprechung des Bundessozialgerichts. Danach kann die bisher praktizierte Beschäftigung von freischaffenden Lehrenden an den Musikschulen nicht mehr fortgesetzt wer-

den. Die insgesamt 40 Lehrerinnen und Lehrer der Kreismusikschule Trier-Saarburg unterrichten in über 30 Instrumental- und Ensemblefächern. Die bislang bereits fest angestellten Lehrer:innen geben zusammen wöchentlich rund 230 Unterrichtsstunden.

Mehrkosten 53.000 Euro

Die Honorarkräfte erteilen 130 Unterrichtsstunden pro Woche. Die geplante

Festanstellung dieser Lehrer:innen wird voraussichtlich zu rund 53.000 Euro Mehrkosten führen, was für die Kreismusikschule finanziell eine Steigerung von 7,3 Prozent zur bisherigen Praxis bedeutet.

Der Großteil der Lehrenden hat bereits signalisiert, in den TVöD zu wechseln. So kann die breite Unterrichtspalette der Kreismusikschule auch in der Zukunft im vollen Umfang angeboten werden.



Die Musikschule des Kreises arbeitet mit insgesamt 40 Lehrkräften zusammen. Auch nach der nun beschlossenen Umwandlung der Honorartätigkeiten in feste Arbeitsverhältnisse wird das Unterrichtsangebot in der bisherigen Bandbreite erhalten bleiben. Foto: Simin Wang

Weiteres:

Seite 2 | Future-Messe: Kreisverwaltung war dabei
Seite 3 | Kooperationsvereinbarung: Glasfaserausbau
Seite 4 | Was bei der Briefwahl zu beachten ist
Seite 4 | MuTiger: Aktivprojekt für Familien
Seite 5-7 | Ausschreibungen und Bekanntmachungen

Kreis-Nachrichten

Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Abitur an der IGS Hermeskeil

45 Schülerinnen und Schüler der kreiseigenen IGS Hermeskeil konnten in diesem Jahr ihr Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife in Empfang nehmen.

Die Abiturientia 2024:

Daniel Bernhardt, Lara Blatt, Maya Bölsterling, Lucas Borresch, Michele Brück, Sorina Cazamir, Maité Colling, Max Coura, Dainee Doensen, Marleen Dupont, Hiba El Hussein, Marie Hammes, Sophie Hard, Emily Hau, Jonas Heck, Lina Herber, Jakob Hotz, Marius Hübschen, Valentin Israel, Robin Jäckel, Collin Junkes, Yannis Keil, Julia Kohl, Paolo Köhl, Paul Köhler, Alexander Kraft, Matthis Künzer, Kristina Link, Noah Ludwig, Julian Mai, Jan Maßing, Robin Nisius, Kai Ostermann, Maya Ott, Alessandro Proietti, Selina Rauls, Valeria Rausch, Joel Rosendahl, Maurice Rosendahl, Amel Sahinovic, Milena Schmitt, Nikita Schultheiß, Niklas Schumm, Felix Simon, Maria Ziegler

Die Preisträger:innen des Jahrgangs:

Kai Ostermann (beste Allgemeine Hochschulreife, Englisch, Geschichte), Sorina Cazamir (Biologie, Integrationspreis), Amel Sahinovic (Integrationspreis), Michele Brück (Bildende Kunst), Collin Junkes (Mathematik), Maité Colling (Chemie, Sport), Selina Rauls (Deutsch, Sozialkunde), Paolo Köhl (Erdkunde), Alessandro Proietti und Jonas Heck (Informatik)



Am Stand der Kreisverwaltung Trier-Saarburg auf der FUTURE konnten sich Interessierte zu den verschiedenen Ausbildungen informieren.

Future-Messe in der Arbeitsagentur Kreisverwaltung Trier-Saarburg war dabei

Zwei Tage lange hat die Messe FUTURE – Blick in Deine Zukunft der Agentur für Arbeit Trier jungen Menschen umfassende Einblicke in interessante Berufe und Studienfächer gewährt. Über 100 Firmen aus der Region präsentierten ihre Ausbildungen auf insgesamt drei Stockwerken. Darüber hinaus wurde ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten – von einer individuellen Berufs- und Studienberatung bis hin zu einem kostenlosen Bewerbungsfoto.

Jetzt für Ausbildung bewerben

Auch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg war auf der Messe vertreten und bietet für das Jahr 2025 vier verschie-

dene Ausbildungen sowie ein duales Studium zum Kreisinspektoranwärter (m/w/d) an. Neben Ausbildungen als Verwaltungsfachangestellte:r ist auch wieder eine Ausbildung als Fachinformatiker:in in der Fachrichtung Systemintegration möglich.

Die nächste Möglichkeit persönlich in Kontakt mit den Mitarbeiter:innen der Kreisverwaltung zu treten bietet sich am 3. und 4. Juli bei der vocatium Trier in der Europahalle. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten in der Kreisverwaltung finden sich im Internet unter www.trier-saarburg.de/ausbildung.



Beim Firmenlauf 2024 waren 37 Mitarbeitende der Kreisverwaltung Trier-Saarburg am Start. Alle absolvierten die rund fünf Kilometer lange Strecke durch die Stadt Trier mit Start und Ziel an der Arena in Trier-Nord. Insgesamt waren bei der Veranstaltung rund 4600 Läuferinnen und Läufer aus über 350 Unternehmen und Behörden aus der Region aktiv. Neben den Ergebnissen in der Einzel- und der Mannschaftswertung standen vor allem das gemeinsame Erlebnis und der Spaß am Sport im Vordergrund.

Ausbau der K130 Strecke zwischen Biebelhausen und Wiltinger Brücke gesperrt

Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Trier macht darauf aufmerksam, dass voraussichtlich ab dem 21. Mai die Bauarbeiten für die Deckenerneuerung zwischen Biebelhausen und der Landesstraße 138 im Zuge der Kreisstraße K130 beginnen.

Die Strecke muss voll gesperrt werden. Damit die Betriebe, die an der Ausbaustrecke liegen, während der Bauzeit erschlossen sind, wird die Maßnahme in vier Bauabschnitte unterteilt. Die Umleitungsstrecken führen über Kanzem sowie Saarburg und werden vor Ort ausgeschildert. Die Vollsperrung wird bei entsprechender Witterung bis Mitte/Ende Juli 2024 eingerichtet bleiben.

Glasfaseranschlüsse für weitere rund 160 Adressen

Kooperationsvereinbarung unterzeichnet: Projekt soll bis Ende 2025 abgeschlossen sein

Weitere rund 160 Adressen im Landkreis Trier-Saarburg werden bis Ende 2025 mit schnellen Glasfaseranbindungen ausgestattet. Möglich macht dies das sogenannte Weiße-Flecken-Förderprogramm. Die Projektpartner haben nun mit dem ausführenden Unternehmen Westconnect GmbH die Verträge für das wichtige Infrastrukturprojekt unterschrieben.

Landrat Stefan Metzdorf erklärte: „Breitbandversorgung ist eine unverzichtbare Investition in die zukunftsfähige, digitale Infrastruktur im gesamten Kreisgebiet. Gerade die Wettbewerbsfähigkeit und Lebensqualität unserer Region werden damit enorm gestärkt. Das Internet gehört privat wie beruflich zum Alltag. Daher ist für uns klar: Eine flächendeckende Versorgung mit schneller Glasfaser-Technologie ist der Grundstein für die digitale Zukunft.“

114 Kilometer Glasfaser geplant

Die bauliche Umsetzung des Projektes ist bereits in der Vorbereitung. Insgesamt wird Westconnect rund 114 Kilometer Glasfaser und 92 Kilometer Leerrohre verlegen. Mit diesem Projekt werden einige Einzeladressen und schwer erreichbare Adressen für den Breitbandausbau in den Blick genommen.

In Abstimmung mit den Verbandsgemeinden wurden kreisweit rund 160 Adressen identifiziert, die nun schnellere Internetverbindungen erhalten sollen. In der Verbandsgemeinde (VG) Saarburg-Kell werden 55 Adressen ausgebaut, in



Landrat Stefan Metzdorf und Anna Baedke, Abteilungsleiterin von Westconnect, unterzeichneten den Kooperationsvertrag.

der VG Konz 48. Hinzu kommen 20 Adressen aus der VG Ruwer, 19 Anschlüsse im Raum Hermeskeil, zehn Adressen in der VG Schweich sowie fünf in der VG Trier-Land.

Insgesamt investieren die Projektbeteiligten rund 5,5 Millionen Euro. Der Bund fördert das Projekt mit knapp 3,5 Millionen Euro. Zudem rechnet der Kreis noch mit einer Landesförderung von etwa 1,6 Millionen Euro.

„Mit diesem Projekt legen wir weitere Grundsteine für eine sichere und moderne Digitalisierung in einem weiteren Landkreis in Deutschland. Glasfaserleitungen, die bis ins Gebäude gelegt werden, sind der Standard für die Zukunft.“

Eine leistungsstarke, digitale Infrastruktur wird immer wichtiger und wir freuen uns, den Landkreis Trier-Saarburg bei dem Ausbau unterstützen zu können“, betonte Philipp Klein, Manager für regionale Kooperationen bei Westconnect.

Den Landkreis Trier-Saarburg fit machen für die digitale Zukunft – mit dieser Zielsetzung wird seit 2018 der Breitbandausbau in der Region vorangetrieben. Mit dem neuen Kooperationsvertrag wird nun ein weiterer wichtiger Schritt gemacht. Der flächendeckende Breitbandausbau im Kreis wird durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr sowie das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz gefördert.



Neue Ausrüstung für den Katastrophenschutz: Der Brand- und Katastrophenschutzinspekteur des Kreises Thorsten Petry konnte gemeinsam mit Vertretern des Kreisfeuerwehrverbands Trier-Saarburg zwei neue Anhänger mit einem Hochwasserschubboot und einem sogenannten All-Terrain-Vehicle in Bernkastel abholen. Die Fahrzeuge wurden mit Spenden der Aktion "Deutschland hilft" finanziert und gehen an die von der Flutkatastrophe im Juli 2021 betroffenen Feuerwehren. Die Verbandsgemeinden Schweich und Ruwer haben beim Transport der Anhänger unterstützt.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro der Kreisverwaltung Trier-Saarburg am Willy-Brandt-Platz hat folgende Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 7 bis 12 Uhr. Montags ist es zusätzlich nachmittags von 14 bis 16 Uhr geöffnet und donnerstags von 14 bis 18 Uhr. Zu diesen Zeiten ist das Bürgerbüro für Kund:innen mit und ohne Termin geöffnet. Die Sprechzeit der Fachämter sind Montag bis Freitag zwischen 9 und 12 Uhr mit vorheriger Terminvereinbarung. Das Gesundheitsamt hat andere Öffnungszeiten; diese finden sich auf der Internetseite der Kreisverwaltung.

Was bei der Briefwahl zu beachten ist

Zwei Wahlbriefe / Nur Unterlagen zur Europawahl gehen an die Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Aktuell werden die Wahlbenachrichtigungen für die am 9. Juni stattfindenden Kommunal- und Europawahlen versandt. Damit kann man per Post oder online bei den jeweiligen Verbandsgemeindeverwaltungen die Zusendung der Briefwahlunterlagen beantragen.

Unterlagen zur Europawahl getrennt von Kommunalwahl versenden

Bei den ersten Rücksendungen der Briefwahlunterlagen an die Kreisverwaltung ist aufgefallen, dass manche Umschläge sehr dick sind. Das Wahlamt vermutet, dass teilweise die Unterlagen zu den Kommunalwahlen in den Umschlag für die Europawahl hineingelegt wurden. Geöffnet werden dürfen die Briefe aber erst am Wahltag ab 14 Uhr.

Darum weist die Kreisverwaltung darauf hin, dass zwei Wahlbriefe zu versenden sind. Im ersten Wahlbrief (roter Umschlag) sollten sich trotz der Größe des Umschlags nur die Unterlagen zur Europawahl befinden. Dieser wird an die Kreisverwaltung geschickt.

Der zweite Wahlbrief (orange) geht mit den Briefwahlunterlagen zu den Kommunalwahlen an die Verbandsgemeinde.

Wer Briefwahl beantragt, sollte nach Erhalt der Unterlagen die beigefügten Anleitungen genau beachten (s. u.). Der Stimmzettel und die eidesstattliche Erklärung dürfen nicht gemeinsam in einen Umschlag gesteckt werden. Dies verletzt das Wahlgeheimnis und führt dazu, dass die Stimmabgabe ungültig ist.

1. Stimmzettel persönlich ankreuzen. Sie haben **eine** Stimme.



2. Stimmzettel in weißen Stimmzettelumschlag legen und zukleben. (Die weißen Stimmzettelumschläge kommen später ungeöffnet in die Wahlurne.)



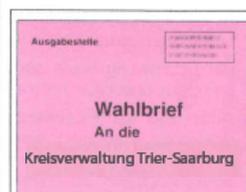
3. Die „Versicherung an Eides statt zur Briefwahl“ auf dem Wahlschein mit Datumsangabe persönlich unterschreiben.



4. Wahlschein zusammen mit **weißem** Stimmzettelumschlag in den **roten** Wahlbriefumschlag stecken.



5. **Roten** Wahlbriefumschlag zukleben, unfrankiert zur Deutschen Post AG geben (außerhalb der Bundesrepublik Deutschland: frankiert) oder in der darauf angegebenen Stelle abgeben.



Das Schaubild zeigt die Briefwahanleitung für die Europawahl 2024.

Naturpark-Info

Wildkräuterspaziergang in Gusenburg

Am 26. Mai führt der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Naturpark-Ortsgemeinde Gusenburg ab 14 Uhr einen kulinarischen Wildkräuterspaziergang durch. Zusammen mit der Naturpark-Referentin Gabi Reinartz können die Teilnehmenden die wilden Vorfahren - die Wildkräuter - entdecken, bestimmen und auch schmecken. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle (06503/9214-0) erforderlich.

Nachhaltig gärtnern

Aktivprojekt für Familien

Im Rahmen des Projekts „MuTiger - gesund aufwachsen“ vom Haus der Gesundheit Trier/Trier-Saarburg und dem Landkreis Trier-Saarburg wird am 14. Juni sowie am 6. September von 15 bis 17.30 Uhr ein Aktivprojekt für die ganze Familie angeboten. An zwei Nachmittagen sollen auf dem Gelände der solidarischen Landwirtschaft in Kell am See verschiedene saisonale und regionale Lebensmittel angebaut und die Vielfalt einer ökologischen und gesunden Ernährung aufgezeigt werden.

Es besteht die Möglichkeit, ausgewählte Kräuter oder Salate zuhause anzubauen und den Fortschritt der Aussaat vor Ort zu begleiten. Zum Abschluss gibt es für jede Familie eine „Erntekiste“ mit nach Hause.

Da draußen gearbeitet wird, sollte die Kleidung und das Schuhwerk dem Wetter angepasst sein. Für die Verpflegung ist ebenfalls selbst zu sorgen. Die Teilnahme an der Aktion ist kostenfrei.

Die Anmeldung ist bei der Fachstelle Gesundheitsförderung und Prävention des Kreises bis zum 3. Juni möglich; per Mail an silvia.engel@trier-saarburg.de oder telefonisch (0651 715-536).



Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg und dort in der Abteilung 12/Veterinäramt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Verwaltungskraft (m/w/d) im Bereich Tierseuchenbekämpfung/Tierschutz

zu besetzen. Es handelt sich dabei um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Aufgaben:

- Erfassung und Pflege der Tierhalterdaten in Fachanwendungen (Balvi IP, HIT, TSN)
- Überwachung von Kennzeichnungspflichten und Stichtagsmeldungen
- Überwachung von Untersuchungspflichten bei landwirtschaftlichen Nutztieren
- Ausstellung von Gesundheitsbescheinigungen für landwirtschaftliche Nutztiere
- Bearbeitung von Veterinärvorgängen in HIT
- Erhebung und Abrechnung von Verwaltungsgebühren und Vergütungen beauftragter Tierärzte und Entschädigungen durch die Tierseuchenkasse
- Weitere Vollzugsaufgaben für den Bereich des Tiergesundheitsrechts

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte:r oder
- Erste Prüfung für Beschäftigte im kommunalen Verwaltungs- und Kassendienst oder
- Teilnehmende:r des Verwaltungslehrgangs I oder
- Abgeschlossene mindestens dreijährige kaufmännische Ausbildung bzw. eine vergleichbare Qualifikation, verbunden mit der Bereitschaft zur Teilnahme am Verwaltungslehrgang I mit anschließender Erster Prüfung für Beschäftigte im kommunalen Büro-, Buchhalterei-, sonstigen Innendienst und Außendienst sowie im Kassen- und Rechnungswesen
- Selbstständige und zielorientierte Denk- und Arbeitsweise
- Gute Kommunikationsfähigkeit sowie Teamfähigkeit

Beschäftigte, die zum Zeitpunkt der Übertragung der Stelle noch nicht die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, erhalten zunächst nach den Bestimmungen des Bezirkstarifvertrages über die Ausbildungs- und Prüfungspflicht eine persönliche Zulage. Eine Höhergruppierung wird in diesen Fällen erst nach erfolgreichem Bestehen der Ersten Prüfung erfolgen.

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 8 TVöD (VKA)
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Möglichkeiten zur gezielten Fort- und Weiterbildung intern und extern
- Einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge

Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist möglich, wobei eine Ganztagespräsenz gewährleistet sein muss. In Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihr Kontakt:

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Florian Berens, Tel. 0651/715-16699 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung wird erbeten bis zum **2. Juni 2024** über unser Onlinebewerbungsportal.



BBS Hermeskeil

Jetzt bewerben

Für das Schuljahr 2024/2025 werden an der kreiseigenen Geschwister-Scholl-Schule, BBS in Hermeskeil noch Anmeldungen für folgende Bildungsgänge entgegengenommen:

- Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)
- Berufsfachschule I (BFI) in den Fachrichtungen Metalltechnik, Ernährung und Hauswirtschaft, Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit
- Höhere Berufsfachschule Sozialassistenten (HBFS)
- Berufsfachschule Pflege
- Fachschule Altenpflegehilfe (FSA)

Beratungsgespräche können über das Schulsekretariat (sekretariat@bbs-hermeskeil.de) vereinbart werden.

Öffentliche Bekanntmachung Sitzung des Kreiswahlausschusses für die Wahl des Kreistags des Landkreises Trier-Saarburg am 09. Juni 2024

Gemäß § 4 Abs. 2 Kommunalwahlordnung (KWO) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Kreiswahlausschuss für die Wahl zum Kreistag des Landkreises Trier-Saarburg zu einer Sitzung am

**Montag, den 17. Juni 2024
um 17.00 Uhr**

im Raum Nr. 318a der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, einberufen wurde.

Tagesordnung:

- 1.) Informationen des Kreiswahlleiters
- 2.) Prüfung der Wahl Niederschriften sowie Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Wahl zum Kreistag des Landkreises Trier-Saarburg am 09. Juni 2024 und Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge und Bewerber/-innen entsprechend den erreichten Stimmzahlen
- 3.) Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich; jedermann hat Zutritt.

54290 Trier, den 03.05.2024

Der Landrat des Landkreises Trier-Saarburg (Stefan Metzendorf) zugleich als Kreiswahlleiter für die Wahl des Kreistags des Landkreises Trier-Saarburg

Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg und dort in der Abteilung 11/Bauen und Umwelt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Bürokräft (m/w/d) für die Registratur in Referat 111/Bauen

zu besetzen. Es handelt sich dabei um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einem Beschäftigungsumfang von 60 % der vollen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Aufgaben:

- Registratur der Bauverfahren (Überprüfung der eingehenden Anträge auf Vollständigkeit und Art der weiteren Bearbeitung, Erfassung aller Anträge, Abwicklung der Akteneinsicht etc.)
- Selbständige Erfassung sämtlicher Systemdaten
- Führung und Koordination der Wiedervorlage
- Kontrolle Bauüberhang
- Gebührenwesen und Haushalt (Übergabe der Bauamt-Gebühren und Gebührenaufkommen der Baulasten an KIS und an die Kreiskasse, Fertigung von Kassenanordnungen, Ermittlung sämtlicher Grundzahlen für die jhl. Haushaltsplanung)
- Verwaltung des Aktenarchivs
- Sonstige Verwaltungstätigkeiten

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossene dreijährige Ausbildung in einem kaufmännischen oder verwaltenden Beruf oder
- Erfolgreich abgelegte I. Verwaltungsprüfung bzw. die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder
- Teilnehmende:r des Verwaltungslehrgangs I

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 5 TVöD (VKA)
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Möglichkeiten zur gezielten Fort- und Weiterbildung intern und extern
- Einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge

In Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihr Kontakt:

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Florian Berens, Tel. 0651/715-16699 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung wird erbeten **bis zum 2. Juni 2024** über unser Onlinebewerbungsportal.



Öffentliche Ausschreibung

Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung der Betreuungseinrichtung der Betreuenden Grundschule und die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme des Betreuungsangebots des Landkreises Trier-Saarburg vom 08. Juli 2021

Der Kreistag des Landkreises Trier-Saarburg hat aufgrund des § 17 der Landkreisordnung für Rheinland-Pfalz (LKO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 188), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448), sowie der §§ 1, 2, 3 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für Rheinland-Pfalz (KAG) vom 20. Juni 1995 (GVBl. S. 175), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.05.2022 (GVBl. S. 207), in der Sitzung vom 18. März 2024 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Artikel 1

§ 5 (Betreuungszeiten und Beitragszahlungen) wird wie folgt geändert:

- alte Fassung:

(3) Der Landkreis Trier-Saarburg erhebt für die Inanspruchnahme des Betreuungsangebotes Elternbeiträge. Derzeit gelten folgende Regelungen:

1. Der Elternbeitrag beträgt bei einer wöchentlichen Betreuungszeit von bis zu 4 Stunden im Monat 20,00 €.
2. Für die wöchentliche Betreuungszeit von 5 bis 8 Stunden beträgt der monatliche Elternbeitrag 40,00 €.

Für Bezieher von Lernmittelfreiheit ermäßigt sich der Beitrag bei einer Betreuung von bis zu 4 Stunden auf 15,00 € und bei einer Betreuungszeit von 5 bis 8 Stunden auf 30,00 € im Monat.

- geänderte Fassung:

(3) Für den Besuch des Betreuungsangebots wird ein angemessener Elternbeitrag erhoben, der von den Erziehungs-/Sorgeberechtigten zu zahlen ist. Die Höhe des Elternbeitrages wird auf monatlich pauschal 35,00 €, unabhängig von der Betreuungsdauer, festgelegt. Für Bezieher von Lernmittelfreiheit ermäßigt sich der Betrag um die Hälfte.

Artikel 2

Die Satzung tritt zum 01.08.2024 in Kraft.

Trier, den 23.04.2024

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Stefan Metzdorf (Landrat)

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Landkreisordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Kreisverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Trier, den 23.04.2024, Stefan Metzdorf (Landrat)

Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung 13/Informationstechnologie und dort im Referat 132/IT Schulen eine Stelle als

IT-Administrator / Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)

zu besetzen. Es handelt sich dabei um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Aufgaben:

- Eigenständige Betreuung und Pflege der IT-Netzwerke, Infrastruktur sowie der Hard-/Software für die Verwaltungs- und Schulernetzwerke in den zugeteilten kreiseigenen Schulen
- IT-Support für alle schulischen Endgeräte und Softwareanwendungen sowie technische Beratung der Schulen
- Technische Umsetzung des Projektes DigitalPakt Schule
- Installation, Wartung und Aktualisierung von Betriebssystem-, Standard- und spezieller Branchensoftware
- Management der Server; Fehlersuche und -beseitigung
- Unterstützung für Planung und Design der Windows Server und Umgebung des Active Directory
- Unterstützung bei der Planung und Weiterentwicklung von IT-Konzepten

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker Systemintegration oder vergleichbare Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im IT-Bereich ist von Vorteil
- Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrung im Bereich Microsoft-Server und Virtualisierungslösungen
- Kenntnisse in der Netzwerkverwaltung (Firewalls, VLAN, WLAN, VPN)
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie Bereitschaft, den eigenen Pkw gegen Kostenerstattung zur Verfügung zu stellen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikative Fähigkeiten und didaktisches Geschick, Serviceorientierung, Engagement und Belastbarkeit werden vorausgesetzt
- Bereitschaft zur Weiterbildung und zur Einarbeitung in neue technologische Entwicklungen

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis zur Entgeltgruppe 9 b TVÖD (VKA)
- Eine aktive Begleitung und Mitgestaltung von innovativen und zukunftsweisenden Digitalisierungsprozessen in Schulen mit hoher Eigenverantwortung und Gestaltungsspielräumen
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist möglich, wobei eine Ganztagespräsenz gewährleistet sein muss. Im Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihr Kontakt:

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Sabrina Filges, Tel. 0651/715-495 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung wird erbeten **bis zum 2. Juni 2024** ausschließlich über unser Onlinebewerbungsportal.



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Kreiswahlausschusses für die Wahl zum Europäischen Parlament am 09. Juni 2024

Gemäß § 5 Abs. 3 in Verbindung mit § 79 Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Kreiswahlausschuss des Landkreises Trier-Saarburg für die Wahl zum Europäischen Parlament zu einer Sitzung am

Montag, den 17. Juni 2024 um 18.00 Uhr

im Raum 318a der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, einberufen wurde.

Tagesordnung:

- 1.) Informationen des Kreiswahlleiters
- 2.) Prüfung der Wahlunterschriften sowie Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Wahl zum Europäischen Parlament im Landkreis Trier-Saarburg am 09. Juni 2024
- 3.) Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich; jedermann hat Zutritt.

54290 Trier, den 03.05.2024

Der Landrat des Landkreises

Trier-Saarburg

Stefan Metzdorf

zugleich als Kreiswahlleiter für die Europawahl



IHRE BEHÖRDENUMMER

Wir lieben Fragen

Kreis-Nachrichten online lesen

Bereits dienstags können Sie die aktuelle Ausgabe der Kreis-Nachrichten im Internet lesen unter

www.trier-saarburg.de